

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Bamberg (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1928 Pettstadt/Ofr. : DJK Don Bosco Bamberg II
Montag, 21.11.2022, 20:15 Uhr

Scharf fixiert zwei Punkte für den SV 1928 Pettstadt/Ofr.

Ausgelassene Stimmung herrschte am Montagabend, als Stephan Scharf nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SV 1928 Pettstadt/Ofr. im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Bamberg (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam DJK Don Bosco Bamberg II, das eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 19:29) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 3:11.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher wenig Gegenwehr bekamen Scharf / Haueis beim 11:7, 11:8, 11:9 von Ruß / Schürrer. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 endete das Doppel zwischen Dühthorn / Stenglein und Raban / Stabenau aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim 7:11, 11:6, 14:12, 11:1-Erfolg gegen Matthias Raban kam Harald Dühthorn nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Kaum was zu bestellen hatte wenig später Stephan Scharf beim 9:11, 6:11, 9:11 gegen Stefan Ruß, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Norbert Stenglein gewann danach indessen sein Spiel gegen Thomas Schürrer überzeugend mit 11:9, 11:3, 11:9. Jürgen Haueis verlor seine Partie hingegen gegen Jens Stabenau unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 12:14, 3:11, 8:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1928 Pettstadt/Ofr. und der DJK Don Bosco Bamberg II. Fünf Sätze beharkten sich Harald Dühthorn und Stefan Ruß, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Hierbei überließ Dühthorn seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Matthias Raban zunächst nicht gut aus, so gewann Stephan Scharf im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Scharf ging. Chancenlos war dann Norbert Stenglein gegen Jens Stabenau nicht, aber mehr als ein 11:13, 7:11, 11:9, 8:11 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Beim nachfolgenden 3:1-Sieg gegen Thomas Schürrer kam Jürgen Haueis nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Norbert Stenglein gelang es, Stefan Ruß im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Harald Dühthorn das Spiel gegen Jens Stabenau und gewann in vier Sätzen. Stephan Scharf war in der Partie gegen Thomas Schürrer nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV 1928 Pettstadt/Ofr. war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der SV 1928 Pettstadt/Ofr. nun ein Punktekonto von 3:11 Punkten auf, während die DJK Don Bosco Bamberg II vor dem nächsten Spiel, das am 05.12.2022 gegen den TV Hallstadt 1890 ansteht, 2:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV 1928 Pettstadt/Ofr. bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.12.2022 gegen den SC Kemmern.

Statistik:

SV 1928 Pettstadt/Ofr.

Doppel: Scharf / Haueis 1:0, Düthorn / Stenglein 0:1

Einzel: H. Düthorn 2:1, S. Scharf 2:1, N. Stenglein 2:1, J. Haueis 1:1

DJK Don Bosco Bamberg II

Doppel: Ruß / Schürerer 0:1, Raban / Stabenau 1:0

Einzel: S. Ruß 2:1, M. Raban 0:2, J. Stabenau 2:1, T. Schürerer 0:3